



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Bundesamt für Umwelt BAFU
Sektion UVP und Raumordnung

Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) und geologischem Tiefenlager : Vorgaben und Ablauf

Vollversammlung RKNL vom 16. September 2023, Hüntwangen

Patrice Eschmann, Leiter Sektion UVP und Raumordnung, BAFU



Rolle und Zweck einer UVP

«Bevor eine Behörde über die Planung, Errichtung oder Änderung von Anlagen entscheidet, **prüft sie möglichst frühzeitig die Umweltverträglichkeit**»

Art. 10a Abs. 1 Bundesgesetz über den Umweltschutz USG

«Bei der Prüfung wird festgestellt, ob das Projekt den Vorschriften über den Schutz der Umwelt entspricht. Dazu gehören das **Umweltschutzgesetz** und die Vorschriften, die den **Natur- und Heimatschutz**, den **Landschaftsschutz**, den **Gewässerschutz**, die **Walderhaltung**, die **Jagd**, die **Fischerei** und die **Gentechnik** betreffen»

Art. 3 Abs. 1 Verordnung über die Umweltverträglichkeitsprüfung UVPV



Rolle und Zweck einer UVP

Gesetzeskonformitätsprüfung

- kein zusätzliches materielles Umweltrecht

Koordinationsinstrument zu Umweltthemen

- Daten und Berichte vom Gesuchsteller erarbeitet
- Beim geol. Tiefenlager: Beurteilung durch das BAFU
- Berücksichtigung der Stellungnahmen der Kantone

Optimierungsinstrument

- Ergänzungen und Anpassungen des Projektes

Berichterstattung

- UVB = Bericht über die Umweltverträglichkeit
Dokumentation zur Umwelt im Gesamtdossier

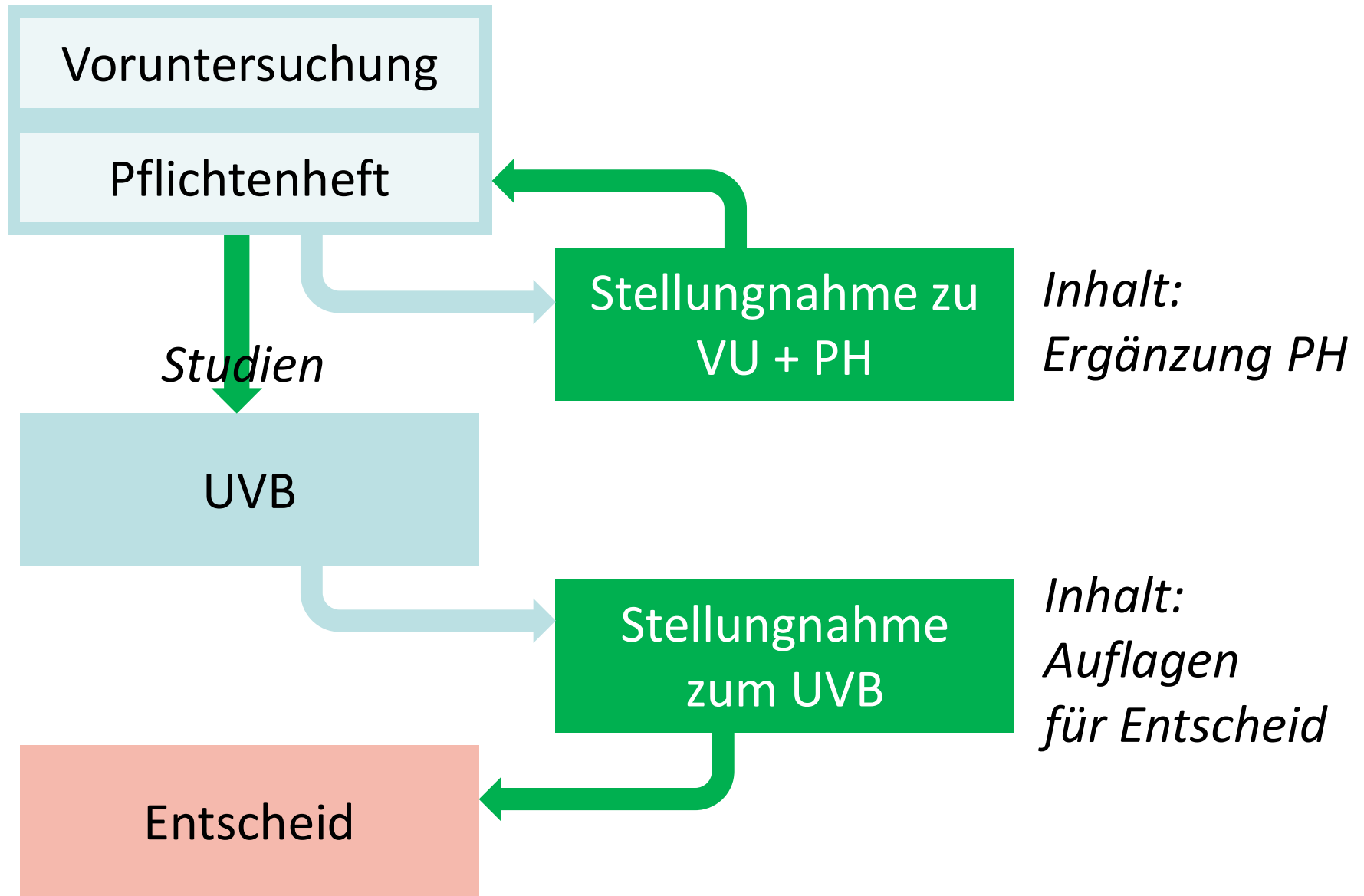


Inhalt einer UVP

- Luftreinhaltung
 - Lärm / Erschütterungen / abgestrahlter Körperschall
 - Nichtionisierende Strahlung
 - Grundwasser / Oberflächengewässer / Entwässerung
 - Boden / Altlasten / Abfälle
 - Umweltgefährdende Stoffe und Organismen
 - Störfallvorsorge / Katastrophenschutz
 - Wald / Flora-Fauna-Lebensräume
 - Landschaft und Ortsbild (inkl. Lichtimmissionen)
- Ionisierende Strahlung ist nicht Gegenstand eines Umweltverträglichkeitsberichts



Schematischer Ablauf einer UVP





UVP beim gTL : 2 stufiges Verfahren

Die UVP wird auf jeder Verfahrensstufe entsprechend dem Konkretisierungsgrad des Projektes durchgeführt

➤ **Erste Stufe: Rahmenbewilligungsverfahren**

Vergleichbar mit der Konzession bei Wasserkraftanlagen oder Eisenbahnanlagen oder dem Generellen Projekt bei Nationalstrassen

➤ **Zweite Stufe: Baubewilligungsverfahren**

Vergleichbar mit den Plangenehmigungsverfahren bei Eisenbahnen und Nationalstrassen bzw. Baubewilligungsverfahren bei Wasserkraftanlagen



Ablauf UVP-Verfahren, geol. Tiefenlager

